

V o r l a g e N r. L 16/17

für die Sitzung der Deputation für Bildung am 06.12.2007

Bericht über die Einführung einheitlicher Schulkleidung

A. Problem

Alle Schulen im Lande Bremen haben im Februar 2007 ein Faltblatt mit dem Titel „Schulen stiften Identität“ erhalten. Dieses Faltblatt stellt den in der Bürgerschaft mit Beschluss zur Drucksache 16/1068 im Juli 2006 geforderten Leitfaden zu einheitlicher Schulkleidung dar. Der Leitfaden gibt Auskunft über geeignete Vorgehensweisen zur Einführung einheitlicher Schulkleidung; er enthält Informationen über mögliche Kosten, Informationsquellen sowie die Argumente, die in der öffentlichen Diskussion um Schulkleidung anzutreffen sind.

Die Senatorin für Bildung und Wissenschaft hat auf der Sitzung der Bremischen Bürgerschaft am 18.10.2007 zugesagt, der Deputation für Bildung über den Stand der Einführung einheitlicher Schulkleidung zu berichten.

B. Sachstand

Eine von der Senatorin für Bildung und Wissenschaft an den Schulen des Landes Bremen durchgeführte Abfrage zur Einführung einheitlicher Schulkleidung hat folgendes Bild ergeben:

I. Schulen der Stadtgemeinde Bremen

Primarstufe

In den 74 öffentlichen und 8 privaten Schulen der Primarstufe gibt es bislang keine einheitliche Schulkleidung. 8 der öffentlichen Grundschulen verweisen auf die Möglichkeit, freiwillig T-Shirts oder Sweatshirts mit dem Schul-Logo zu tragen, insbesondere zu Anlässen wie dem Bremer-Staffel-Tag.

Sek I / Sek II

In zwei der 40 öffentlichen Schulen und einer der 7 Privatschulen der Sek I bzw. Sek I und Sek II gibt es einheitliche Schulkleidung. In der Regel handelt es sich um Sweatshirts oder T-Shirts.

An drei öffentlichen Schulen der Sek I / II wird an einer verpflichtenden Regelung gearbeitet. In einer öffentlichen Schule dieser Stufe gibt es verpflichtende Schulkleidung nur für die Schülerfirma.

II. Schulen der Stadtgemeinde Bremerhaven

Bisher wurde an keiner Bremerhavener Schule einheitliche Schulkleidung eingeführt.

C. Beschlussvorschlag

Die Deputation für Bildung nimmt den Bericht der Senatorin für Bildung und Wissenschaft über die Einführung einheitlicher Schulkleidung zu Kenntnis.

In Vertretung

Carl Othmer
Staatsrat